

SOFTSWISS unterstreicht in neuestem Kryptobericht das Wiederaufleben von Fiat-Währungen

Gzira, Malta (ots/PRNewswire) -

Da das Jahr 2022 in nur zwei Monaten endet, lässt sich sicher sagen, dass es ein weiteres Jahr war, in dem Kryptowährungen in zahlreichen Branchen, einschließlich der Online-Gaming-Welt, ein heißes Thema waren.

Als das erste iGaming-Softwareunternehmen, das mit Kryptowährungen arbeitet, gibt SOFTSWISS regelmäßig einen [Bericht](#) mit den neuesten Erkenntnissen über die Wertentwicklung von Kryptowährungen entlang wichtiger Produkte heraus, um die breitere Öffentlichkeit über das Potenzial des Marktes zu informieren.

Bevor wir spezifisch auf Krypto eingehen, ist anzumerken, dass während der ersten drei Quartale von 2022 die **Gesamtanzahl von Wetten** auf der Anbieterplattform im Vergleich zu diesem Zeitraum im Jahr 2021 um **33,1 %** gestiegen ist, was ein signifikant gestiegenes Interesse an seinen Produkten zeigt.

Gestützt auf die starke Performance des SOFTSWISS-Geschäftsmodells und seinen vergrößerten Kundenstamm war auch der Bruttospielerertrag (GGR) des Unternehmens für die ersten drei Quartale im Vergleich zum gleichen Zeitraum im Jahr 2021 gestiegen.

Das Wachstum wurde hauptsächlich von einer wachsenden Anzahl von Partnern angetrieben, die die Casino-Plattform- und die Game-Aggregator-Lösungen nutzen, wobei die Kunden eine solide Performance bei beiden Produkten verzeichneten. Der Anstieg beim **GGR** im Jahresvergleich beläuft sich auf sagenhafte **36,6 %**. Der Kundenstamm von [SOFTSWISS](#) wächst weiter und stellt sicher, dass Wettende die Produktpalette des Anbieters sowohl mit Fiat- als auch mit Kryptowährungen nutzen.

DER WERTVERFALL BEI KRYPTOWÄHRUNGEN

Während der Wert aller Wetten in Fiat-Währung im Quartalsvergleich um 8,4 % und im Jahresvergleich um 24,2 % stieg, ging die Anzahl der einzelnen Kryptowetten insgesamt zurück.

Im Vergleich zum zweiten Quartal sank der Wert um **5,9 %**. Im Vergleich zu den drei Quartalen von 2021 können wir jedoch einen deutlicheren Rückgang der Kryptowährungswetten feststellen – **23,5 %**.

Das Q2 hob den zyklischen Charakter von Kryptowährungen hervor. Während dies keinesfalls der Kryptowinter ist, den die iGaming-Branche befürchtet hatte, signalisiert dies doch einen bevorstehenden Abschwung bei Kryptowährungswetten. Die Saisonalität wird jedoch im vierten Quartal wahrscheinlich eine Rolle spielen, wie dies zu Beginn der Weihnachtssaison normalerweise der Fall ist, in der mehr Wetten platziert werden.

Vitali Matuskevich, COO bei SOFTSWISS, kommentierte den **neuesten Bericht von SOFTSWISS wie folgt**: „Trotz der Zahlen geht das Interesse an Kryptowährungen unter Spielern und Anbietern nur nach oben. Als vergleichsweise neues Phänomen in der iGaming-Branche sehen sich die Kryptowährungen einem volatilen Umfeld gegenüber, das von verschiedenen wirtschaftlichen und sozialen Faktoren abhängt. Wir erwarten jedoch, dass die Kryptokurse im vierten Quartal dieses Jahres steigen werden, was von der aktuellen Glücksspielaktivität angetrieben wird.“

FIAT-MARKTANTEIL STEIGT

Eine beträchtliche Anzahl von Wetten, mehr als 70 %, werden mit Fiat-Währungen platziert, und Kryptowetten machen ein Drittel des gesamten Wettvolumens aus. Es ist außerdem wichtig zu betonen, dass im Vergleich zu den drei Quartalen von 2021 der Anteil von Kryptowährungswetten mit fast 44 % definitiv höher war – und dies spiegelt sich in der Grafik im Vergleich zum gleichen Zeitraum im Jahr 2022 wider. Dieser Unterschied zum Vorjahr erklärt sich durch die positiven Schwankungen bei großen und kleineren Kryptowährungen während der zweiten Welle im Jahr 2021.

Bei den Spielern, die Kryptowährungen verwenden, zeigen Daten, dass Bitcoin, Ethereum und Litecoin weiterhin die gängigsten Optionen sind. Im Allgemeinen bleiben die Spieler den von ihnen gewählten Kryptowährungen treu, wobei Bitcoin eine nahezu allgegenwärtige Dominanz aufweist, da im dritten Quartal mehr als 72 % aller Kryptowetten in dieser Währung platziert wurden. Allerdings ist SOFTSWISS fest davon überzeugt, dass USDT-

Wetten zunehmen werden.

Die Rangfolge der am häufigsten verwendeten Kryptowährungen für Wetten im dritten Quartal sieht wie folgt aus:

- **Bitcoin (BTC)** – 72,8 %;
- **Ethereum (ETH)** – 14,5 %
- **Litecoin (LTH)** – 5,2 %

Sicher ist, dass Spieler trotz des anhaltenden Rückgangs bei den Kryptowetten im dritten Quartal 2022 immer noch alternative Währungen nutzen wollen. Immer mehr Betreiber verstehen, wie wichtig es ist, diese als Zahlungslösung anzubieten, was voraussichtlich weiter anhalten wird.

Die vollständige Liste der beliebtesten Kryptowährungen ist im [Bericht](#) des Unternehmens enthalten.

Vitali Matuskevich kommentierte: „Obwohl die Weltereignisse und Krisen von 2022 Indikatoren haben, die sich quartalsweise auswirken, begünstigt die vorherrschende Marktdynamik weiterhin Kryptowährungen und deren Einsatz in Online-Glücksspielen. Der kryptofreundliche iGaming-Markt bleibt relativ stabil und passt sich den globalen Finanzmärkten an. Wir haben einen positiven Ausblick auf die Zukunft von Krypto.“

Informationen zu SOFTSWISS

[SOFTSWISS](#) ist eine internationale Marke, die weithin gefeierte, zertifizierte Softwarelösungen für die Verwaltung des iGaming-Betriebs anbietet. SOFTSWISS besitzt mehrere Glücksspiellizenzen und bietet iGaming-Lösungen aus einer Hand. 2013 war SOFTSWISS das weltweit erste Unternehmen, das eine Bitcoin-optimierte Online-Casino-Lösung einführte.

Logo – https://mma.prnewswire.com/media/1556004/SOFTSWISS_Logo.jpg

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1946038/iGaming_insights_2022.jpg

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1946039/Total_bets_and_GGR.jpg

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1946040/Total_crypto_bets.jpg

Foto – https://mma.prnewswire.com/media/1946041/Fiat-vs_crypto_bets.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/softswiss-unterstreicht-in-neuestem-kryptobericht-das-wiederaufleben-von-fiat-waehrungen-301683219.html>

Pressekontakt:

Alexandra Kavelich alexandra.kavelich@softswiss.com +995551188397

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100087543/100898916> abgerufen werden.